

Wie aus Korn Brot wird

Während ihrer Projektwoche „Getreideernte früher und heute“ haben die Mädchen und Jungen der Klasse 3/II der Carl-Böhme-Schule Freiberg am Dienstag mit ihren Lehrerinnen Ännelyn Bermuske und Simone Greiner die Friedrich-August-Schmiede in Großschirma besucht. Tim Meyer, Vorsitzender des Heimatvereins Großschirma, zeigte ihnen den Werdegang des Getreides von der Aussaat bis zur Ernte. „Das Brot wächst nämlich nicht im Supermarkt“, sagte er augenzwinkernd. Die Kinder konnten selbst ihr Geschick mit dem Dreschflegel unter Beweis stellen, durften bei der Arbeit mit einer Sense zuschauen und am Windbock die Spelzen vom Korn trennen. Im nächsten Schuljahr wollen die Schülerinnen und Schüler ihren Besuch in der Schmiede wiederholen, um noch mehr über bäuerliche Traditionen und Handwerk zu erfahren. |mer

FOTO: ECKARDT MILDNER

